



## Informationen zu den Foren

---

### Forum I:

#### **Krank durch Arbeit? Belastungstrends, Krankheitsgeschehen und Prävention im Betrieb**

Die Arbeitswelt verändert sich und mit ihr auch die Belastungen für die Beschäftigten. Insbesondere haben Leistungsdruck und Stress in vielen Branchen und Berufen zugenommen. Betriebsräte sollten einschätzen können, welche Beeinträchtigungen der Gesundheit durch unterschiedliche Belastungen entstehen, wie sie Gefährdungen erkennen und wo die wichtigsten Anforderungen für den betrieblichen Arbeitsschutz liegen.

##### **Belastungstrends und arbeitsbedingte Erkrankungen**

Prof. Dr. Nico Dragano, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

##### **Ansatzpunkte für betriebliche Prävention**

Manfred Scherbaum, IG Metall Vorstand, Ressort Arbeitsgestaltung und Gesundheitsschutz

### Forum II:

#### **Anforderungen an Gefährdungsbeurteilungen psychischer Belastungen**

Es gibt zahlreiche Instrumente zur Beurteilung psychischer Belastungen am Arbeitsplatz. Doch nicht alle eignen sich für den Praxiseinsatz. Es soll diskutiert werden, welchen inhaltlichen und methodischen Mindestanforderungen eine Gefährdungsbeurteilung genügen sollte, wie sie mit den vorhandenen betrieblichen Ressourcen bewältigt werden kann und wer dabei welche Aufgabe hat.

##### **Psychische Belastung – wissenschaftliche und praxisbezogene Aspekte für die Gefährdungsbeurteilung**

Prof. Dr. Martin Schütte, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

##### **Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen – Anforderungen aus gewerkschaftlicher Sicht**

Andrea Fergen, IG Metall Vorstand, Ressort Arbeitsgestaltung und Gesundheitsschutz



## Forum III:

### Psychische Erkrankungen im Betrieb – Prävention, Reha, Wiedereingliederung

Psychische Erkrankungen stellen die Betriebe vor besondere Herausforderungen. Konzepte für den konkreten Umgang mit den Betroffenen als auch für Prävention, Rehabilitation und Wiedereingliederung sind erforderlich. Wo diese Konzepte ansetzen müssen, wie sie aussehen können und welche Anforderungen an die betrieblichen Akteure und die Strukturen zu stellen sind, soll diskutiert werden.

#### Handlungsanforderungen und Konzepte zum Umgang mit psychischen Erkrankungen im Betrieb

Prof. Dr. Volker Köllner, Universität des Saarlandes

#### Konsequenzen für die betriebliche Praxis – der Beitrag der betrieblichen Interessenvertretung

Petra Müller-Knöß, IG Metall Vorstand, Ressort Arbeitsgestaltung und Gesundheitsschutz

## Forum IV:

### Das Handeln der Arbeitsschutzaufsicht bei psychischen Belastungen

Im Rahmen der Gemeinsamen deutschen Arbeitsschutzstrategie wurde eine „Leitlinie zur Beratung und Überwachung bei psychischer Belastung am Arbeitsplatz“ verabschiedet. Sie sieht ein abgestimmtes Vorgehen der Arbeitsschutzaufsicht vor. Was die Aufsicht konkret leisten kann, wie die gesetzliche Verpflichtung zur Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat umzusetzen ist und welche Anforderungen und Hinweise aus Sicht der betrieblichen Akteure bestehen, wird im Mittelpunkt der Diskussion stehen.

#### Psychische Belastung bei der Arbeit – auch eine Herausforderung für die Arbeitsschutzbehörden der Länder

Steffen Röddecke, Senator für Gesundheit – Freie Hansestadt Bremen

#### Aufsichtshandeln der Berufsgenossenschaft bei psychischen Belastungen

Dr. Wolfgang Damberg, Berufsgenossenschaft Holz und Metall

#### Anforderungen und Erwartungen der IG Metall an die Arbeitsschutzaufsicht

Heinz Fritsche, IG Metall Vorstand, Ressort Arbeitsgestaltung und Gesundheitsschutz